



***Freiwilligen-Zentrum
Wiesbaden***

2022 **JAHRESBERICHT** 23



01

Vorwort

- 3 Wie wenige Jahre das Wiesbadener Engagement verändert haben

02

Einblicke

- 6 Service & Leistungen

03

Kompetenz

- 8 Fachstellen
- 10 Projekte

04

Rundschau

- 12 Wir sind das Freiwilligen-Zentrum
- 14 Veranstaltungen
- 15 Förderverein Freiwilligen-Zentrum
- 15 Engagement-Lotsen
- 17 Allgemeine Angaben
- 22 Wir sagen Danke
- 23 Impressum

05

Finanzen

18

Vorwort zum Jahresbericht 2022/2023

Wie wenige Jahre das Wiesbadener Engagement verändert haben

Im vergangenen Jahr schrieben wir das Vorwort zum Jahresbericht knapp drei Monate nach Russlands Einmarsch in der Ukraine. Es galt Hunderte von Freiwilligen zu informieren, Sachspenden zu koordinieren und Übersetzende, z. B. in der Wiesbadener Erstaufnahmestelle, einzubinden. Damals war nicht abzusehen, wie sich der Krieg und der Jahresverlauf weiter gestalten würden. Trotz anhaltendem Krieg verlangsamte sich der Flüchtlingsstrom nach Wiesbaden im Sommer 2022 spürbar, sodass nach und nach schnell gestartete Projekte, Aktionen und damit der einhergehende Koordinierungsbedarf zurückgingen; auch unser Freiwilligen-Zentrum konnte allmählich wieder zu geplanten Aktivitäten und dem „Normalbetrieb“ zurückkehren. Gleichzeitig wurden bei Bedarf weiterhin die neuen Hilfsakteure und Organisationen im Bereich Ukrainehilfe unterstützt.

Corona spielte im Verlauf des Jahres zunehmend keine Rolle mehr, sodass Menschen wieder uneingeschränkt ins Engagement starten wollten und es auch konnten. Alle Organisationen waren wieder erreichbar und auch Veranstaltungen fanden in Präsenz statt. Wir freuen uns, dass wir zentrale Koordinierungsstellen der Landeshauptstadt Wiesbaden, z. B. im Rahmen des „Runden Tisches Ukraine“, unterstützen konnten. Auch in anderen Kontexten setzten wir vermehrt in Zusammenarbeit mit der Stadt Wiesbaden Projekte um und etablierten uns als Netzwerkpartner und Experten für bürgerschaftliches Engagement.

Team der Servicestelle bewältigt steigende Anfragen

Unsere gestiegene Sichtbarkeit führte auch zu einem deutlichen Anstieg von Anfragen einzelner Organisationen, Unternehmen und Personen in unterschiedlichen Themenbereichen, den das weiter gewachsene Team des Freiwilligen-Zentrums gemeinschaftlich gut bewältigen konnte. Unsere Kooperationspartner und Einsatzstellen waren vielfach mit der Suche nach neuen, teils auch jüngeren Freiwilligen, mit der Nachfolge für Vorstandsämter, mit Fragen der rechtssicheren Digitalisierung und teils mit Herausforderungen in der Personalaufgabenplanung stark ausgelastet. Neu hinzu kamen im Kreis unserer Partner sehr kleine, „junge“ Organisationen, die Vernetzung und hilfreiche Tipps nachfragten, sowie mehrere Akteure im Umwelt- und Nachhaltigkeitsbereich, die Freiwillige, z. B. für die Pflege ihrer Naturparks, aber auch bei der Unterstützung verschiedener administrativer Bereiche suchten.

Unter den Freiwilligen, die bei uns eine Engagementberatung buchten, fanden sich neben vielen angehenden Ruheständlern auch immer häufiger Menschen mit Migrations- bzw. Fluchtbiographie sowie Jugendliche, die über unsere Schulworkshops auf das Thema Ehrenamt aufmerksam wurden.

„wi-do-it“ 1. Engagementmesse Wiesbaden 2023

Der notwendige Aufwand, um neue Engagierte zu erreichen und zu einem freiwilligen Engagement zu beraten, ist in den vergangenen Jahren spürbar angestiegen; es muss deutlich mehr Zeit für Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsplanung und die Konzeption neuer Formate, wie z. B. unserer für 2023 geplanten Engagementmesse „wi-do-it“, eingeplant und bereitgestellt werden. In einigen Engagementfeldern beklagen die Einsatzstellen, dass Freiwillige deutlich unverbindlicher und deren Einsätze spürbar schwerer planbar geworden sind. Auch der Einsatz bezahlter Kräfte anstelle Freiwilliger wird daher bei vorhandener Finanzdeckung durchaus kontrovers diskutiert.

Gesellschaftliche Veränderungen verändern stets auch Bürgerengagement

Die geschilderten Eindrücke verdeutlichen, dass in Zeiten ausgeprägter Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen auch Form und Intensität bürgerschaftlichen Engagements nicht unberührt bleiben. Gesamtgesellschaftliche und gesamtstädtische Veränderungen verändern stets auch Bürgerengagement in den Aktivitätsfeldern und Engagementbereichen, in der Zahl aktiv Engagierter und ihrer soziodemographischen Zusammensetzung, in den Engagementformen (zunehmend auch digital), in ihrer Intensität und zeitlichen Dauer (häufigere Wechsel und mehr Kurzzeit-Engagement).

Für das Freiwilligen-Zentrum ergeben sich daraus laufend neue Anforderungen: schnelle und unbürokratische Reaktionen auf neue Hilfe- und Unterstützungsbedarfe, neue Themenschwerpunkte, wachsende Aufgaben der Informationssammlung, -aufbereitung und -vermittlung an verschiedene Zielgruppen über unterschiedliche Medien, spezifische Fortbildungsangebote für Engagement-Interessierte und aktiv Engagierte, vermehrte Aufgaben der Koordinierung, Vernetzung und Kooperation mit vielen Akteuren in Stadt, Land und Bund, fachlicher Austausch etc.

Wichtige Aufgabe des Freiwilligen-Zentrums in den letzten Jahren war auch, in Zusammenarbeit mit anderen Akteuren (im früheren Arbeitskreis Bürgerengagement, seit 2021 im Netzwerk Bürgerengagement) die Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement in Wiesbaden zu verbessern. Dazu gehörten insbesondere ein fortlaufender Dialogprozess mit Politik und Verwaltung, regelmäßige Berichterstattung im Fachausschuss der Stadtverordnetenversammlung, die Entwicklung eines „Leitbilds Bürgerengagement“, die Einrichtung eines Anerkennungsfonds für ehrenamtlich Tätige, die gemeinsamen Bemühungen für die Einrichtung einer neuen Servicestelle für Vereine und Initiativen, die Erweiterung der Ehrenamts-Karte für Anerkennung und Wertschätzung ehrenamtlich Tätiger und die personelle Verstärkung der Stabsstelle WIEB bei der LH Wiesbaden. Die konkrete Umsetzung dauert aber oft viel länger als ursprünglich geplant.

Motor und Antreiber für Bürgerengagement

Wenngleich der Nutzen und die Bedeutung des Bürgerengagements und des Ehrenamts für das Gemeinwesen in unserer Stadt in Teilen der Verwaltung noch immer nicht ausreichend anerkannt sind und unterstützt werden, ist in der Wiesbadener Politik in allen Parteien und Fraktionen Bedeutung und Stellenwert des bürgerschaftlichen und zivilgesellschaftlichen Engagements anerkannt und geschätzt. Die engagementpolitischen Bestrebungen des Freiwilligen-Zentrums werden auch in Zukunft fortgesetzt, in guter und bewährter Kooperation mit anderen zivilgesellschaftlichen Akteuren. Zusammen mit anderen Personen und Organisationen wollen wir „Motor und Antreiber“ für das bürgerschaftliche Engagement in Wiesbaden sein.

Nach zahlreichen Gruppenpräsentationen, über 50 Veranstaltungen und Vorträgen, unserer 4. Weihnachtsbörse und einem sehr erfolgreichen Freiwilligentag beendeten wir das Jahr mit einem Highlight: Ein großes Dankefest in der Wiesbadener Casino-Gesellschaft mit über 170 Gästen schloss das Jahr würdig und mit viel Wertschätzung ab.

Im Frühjahr 2023 laufen aktuell bereits wieder stadtwweit Dreharbeiten für unser jüngstes Video-Projekt „Engagement on Tour“. Es werden Volunteers für die anstehenden Special Olympics gesucht und alte Formate finden neue Wirkungsstätten oder kommen in neuem Design wieder.

Vorstand und Geschäftsleitung des Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Einblicke 2022

Service und Leistungen

Angebote

209 neue Angebote in unsere Datenbank aufgenommen

252 offene Angebote zur Auswahl per 31.12.2022

Beratungen

1.489 Freiwillige beraten

2.369 konkrete Engagement-Empfehlungen an Freiwillige ausgegeben

789 Registrierungen von neuen Freiwilligen in 2022
Viele Freiwillige im Themenfeld „Ukraine-Hilfe“ gefunden

| | | |
|--|--|--|
| 73 neue Organisationen/ Einsatzorte | 28 neue Kooperations- partnerschaften | 2 neue Personen für unser Beratungsteam |
|--|--|--|

| | |
|--|---|
| 648 Gespräche geführt, beraten, informiert und unterstützt | 335 Gespräche geführt und gemeinsam Engagement- relevante Themen verfolgt |
|--|---|

Focus digitale Welt

Social Media
Facebook und Instagram

298 Posts
2.482 Follower

Newsletter

20 Newsletter
58% Opening Rate

Website

www.freiwillig-in-
wiesbaden.de

110.001 Seitenklicks
38.356 Besucher
ca. 40.000 Klicks
Ukraine Hilfeseiten
in Feb/März 2022

Neue Impulse für mehr Engagement

550 Personen bei externen Veranstaltungen erreicht und informiert

4 neue Videos für „Engagement on tour“ produziert

Eigene YouTube Kennung erreicht:

www.youtube.com/@freiwilligenzentrum_wiesbaden

3/22
Markt der Hilfe
9/22
Stadtfest Wiesbaden

7/22
CoronArts Festival
11/22
4. Weihnachtsbörse

9/22
13. Freiwilligentag
11/22
19. Bundesweiter Vorlesetag

Hessisches Qualifizierungs- programm

44
Maßnahmen zur Qualifizierung von
Wiesbadener Freiwilligen durch-
geführt

473
Qualifizierungsstunden durch das
Land Hessen gefördert

360
Freiwillige und Ehrenamtliche
mit den Maßnahmen qualifiziert

12.565 €
Förderung an Maßnahmenträger
ausgezahlt

Kompetenz

Fachstellen

Engagement in der Kultur

Wir bringen Wiesbadens Kultureinrichtungen und kulturinteressierte Freiwillige zusammen.

Kultureinrichtungen unterstützen wir bei der Erstellung und Verbreitung ihrer Angebote für ein freiwilliges Engagement. Kulturinteressierte Freiwillige informieren und beraten wir darüber.

Mit unserer Website www.engagement-in-der-kultur.de und unserem Facebook-Auftritt verbinden wir Kultureinrichtungen und Freiwillige: Hier finden sich neben ausführlichen Informationen auch alle aktuellen Angebote für ein freiwilliges Engagement in der Kultur. Unsere Veranstaltungsformate „KulturGENUSS!“ und „KulturBAZAR“, bei denen Interessierte hinter

die Kulissen der Kultureinrichtungen schauen oder sich einen Überblick über aktuelle Kulturangebote verschaffen können, bauen wir weiter aus und ergänzen diese um Fachthemen-Seminare. Zudem erweitern wir unser Netzwerk durch Präsenz bei Kulturveranstaltungen.

LEITUNG Jörn Dauer
KOOPERATIONSPARTNER Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden
engagement-in-der-kultur.de

71 gelistete Einrichtungen
55 neue Angebote in 2022
5.200 Besucher der Website

Jung und engagiert in Wiesbaden

Junge Menschen setzen sich für ihre Werte ein, übernehmen Verantwortung für die Gesellschaft und wollen ihre Zukunft mitbestimmen und gestalten. Ihre Interessen und Bedürfnisse sind bunt. Die Art ihres Engagements ist facettenreich.

Die Fachstelle „Jung und engagiert in Wiesbaden“ berät und informiert junge Menschen zwischen 14 und 21 Jahren zu freiwilligem Engagement. Durch die Niedrigschwelligkeit und Freiwilligkeit werden nicht nur Möglichkeiten

generiert, in verschiedene Berufsfelder „hineinzuschnuppern“, sondern auch zielgruppenübergreifende Angebote geschaffen, die Zugangsbarrieren für sozial benachteiligte junge Menschen aufbrechen können. Das freiwillige Engagement fungiert als Persönlichkeitsentwickler, indem es Kompetenzen wie Verantwortungsübernahme, Team- und Konfliktfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit oder Kreativität herauskitzelt. Somit offenbaren sich verschiedene Wege für die eigene Zukunftsgestaltung.

Wir akquirieren Kooperationspartnerschaften aus unterschiedlichsten Bereichen. Aktuell stehen mehr als 200 Angebote für die Altersgruppe bis 21 Jahre zur Verfügung.

Bisher konnte die Fachstelle mit ihrem Workshop- und Beratungsangebot mehr als 600 junge Menschen an 7 Schulen über ein freiwilliges Engagement informieren. 50 interessierte Jugendliche nahmen eine telefonische oder persönliche Beratung im Freiwilligen – Zentrum wahr. Gemeinsam mit vielen Freiwilligen ent-

stand zudem ein Film, der das Engagement und die Motivation von jungen Menschen zum freiwilligen Engagement darstellt. Die Fachstelle wird außerdem durch das Team Ehrenamt unterstützt, das aus drei jungen Freiwilligen besteht.

LEITUNG Sandra Agel
PROJEKTMITARBEIT Anna Lutz
KOOPERATIONSPARTNER Amt für soziale Arbeit der Landeshauptstadt Wiesbaden

Soziales Mentoring

Die Wiesbadener Mentoringlandschaft wächst weiter stetig. Es gibt viel Bewegung in diesem Themenfeld. Ein Highlight war der erste Mentoring Fachtag Rhein-Main für Mentor:innen in der Region, organisiert u.a. von der Fachstelle. Es ging um ein Dankeschön für die unermüdliche Arbeit der Mentor:innen, um Information, Austausch und Workshops.

Die Geflüchteten aus der Ukraine bringen neue Bedarfe für die Projekte mit, einschließlich der Gründung eines ganz neuen Patenprojekts. Auch bundesweit bewegt sich einiges; wurde doch in dem Jahr der „Bundesverband soziales Mentoring“ gegründet. Ein Zeichen dafür, dass Mentoring eine immer wichtigere Rolle im sozialen Gefüge einnimmt.

Wir beraten interessierte Wiesbadener und unterstützen Träger z.B. beim Aufsetzen eines neuen Mentoringprojektes. Wir arbeiten eng mit den Koordinator:innen der Projekte, wobei es um Themen wie „Vernetzung und Synergien zu fördern, Fortbildungen zu organisieren, Fördermöglichkeiten herauszufinden, Qualität zu erhöhen usw.“ geht.

LEITUNG Rita Brechtmann
KOOPERATIONSPARTNER Amt für soziale Arbeit der Landeshauptstadt Wiesbaden
wiesbadener-patenprojekte.de

39 Paten-, Tandem- und Mentoringprojekte
ca. 600 Ehrenamtliche

Projekte

EintagsWerk

Mit wenig Zeit viel bewirken: So lautet das Motto von EintagsWerk, die Anlaufstelle, die auf Kurzzeit-Einsätze flexibel, unkompliziert und unbürokratisch hinweist.

Das Projekt EintagsWerk richtet sich an tatkräftige Menschen, die sich zwar ehrenamtlich engagieren wollen, die aber – sei es wegen der beruflichen Belastung, der Ausbildung, der familiären Verpflichtung – nicht dauerhaft in ein Engagement einsteigen wollen.

EintagsWerk präsentierte sich mit einem neuen Flyer und einem neuen Roll-Up bei zahlreichen Veranstaltungen, z. B. dem Stadtfest, der Weihnachtsbörse, bei CoronArts und dem Festival des Engagements.

LEITUNG Elke Verges

250 Interessierte beim EintagsWerk
32 Newsletter versandt
46 Angebote beworben

Vorlesetag

Wir blicken zurück auf einen überaus erfolgreichen 19. bundesweiten Vorlesetag. 800.000 Menschen haben vorgelesen und allein in Wiesbaden wurden fast 60 Leseevents bei der Stiftung Lesen angemeldet. Unser Dank gilt allen Vorlesenden sowie den Vorleseorten, den Schulen, den Kindertagesstätten, Seniorenheimen und Kulturstätten, den Quartieren und Kirchen, die zum Erfolg beigetragen haben.

Ein bemerkenswertes Highlight war die hybride Lesebrücke mit den Wiesbadener Partnerstädten Görlitz und Wrocław/Breslau, organisiert von Dr. Lutz Kuntzsch. 14 Aktive, 2 Sprachen, viele Textarten von Roman über Klassik und Märchen bis zu eigenen Werken.

Die Botschafter des Vorlesetags 2022
 Julia Anderton, Adrian Beilke-Ramos,
 Sabrina Haas, Mirko Korder, Dr. Andreas Lukas,
 Franziska Reichenbacher, Astrid Wallmann
 Schirmherr Gert-Uwe Mende, Oberbürgermeister der LH Wiesbaden

LEITUNG Anna-Marita Leibbrand
FÖRDERER R+V Stiftung, Landeshauptstadt Wiesbaden, Stadtbibliotheken Wiesbaden, sensor Wiesbaden, port01

Freiwilligentag

Der Freiwilligentag ist ein jährlich stattfindender Aktionstag. Ein Tag, der sich an alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wiesbaden und Umgebung richtet, die sich durch freiwilliges Engagement in die Gesellschaft einbringen möchten und einen Tag in das Ehrenamt hineinschnuppern möchten.

Am 3. September 2022 fand der 14. Freiwilligentag in Kooperation des Freiwilligen-Zentrums mit der Hochschule RheinMain statt. Sechs Studierende bildeten das erfolgreiche Projektteam und übernahmen die komplette Planung, Organisation und Durchführung dieses Aktionstages. Sie entwickelten ein neues Logo unter dem Motto „Gemeinsam sind Wir stark!“

In Anbetracht der wenigen Teammitglieder mussten außergewöhnliche Herausforderungen gemeistert werden. Mit hohem Einsatz ist es dem Team gelungen, einen abwechslungsreichen Freiwilligentag auf die Beine zu stellen: 18 Tagesprojekte bei den teilnehmenden sozialen Einrichtungen und 151 Freiwillige belegen den Erfolg dieses Service-Learning Projekts.

LEITUNG Paulina Weber, Hochschule RheinMain, Competence & Career Center
 Jürgen Janovsky, Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

TEAM 6 Studierende verschiedener Fachbereiche der Hochschule RheinMain

Engagement on Tour

Die Idee war es, verschiedene Engagementmöglichkeiten und -orte in Wiesbaden niedrigschwellig, professionell und zeitlich unbefristet in bis zu 5-minütigen Vorstellungsvideos zu präsentieren, um sie dann digital auf den Kanälen des Freiwilligen-Zentrums zugänglich zu machen.

Ziel ist es, unterrepräsentierte Engagiertengruppen mit bewegten Bildern und O-Tönen emotionsorientiert anzusprechen und so neue, barriereabbauende Einblicke in gemeinwohlorientierte Organisationen und das Wiesbadener Ehrenamt zu schaffen.

Zu den sechs sehr unterschiedlichen Videos aus dem Jahr 2021 kommen vier weitere Engagement-Orte hinzu. Abrufbar auf youtube.com/@freiwilligenzentrum_wiesbaden.

Die Videos wurden bei städtischen Veranstaltungen und Festivals gezeigt.

Dank des Engagements von LOOK Video & Film kann das Projekt 2023 fortgeführt werden.

LEITUNG Maria Sattler
FÖRDERER Look Video & Film

1.402 Aufrufe bei You Tube
61 Interviews
10 Engagement-Orte

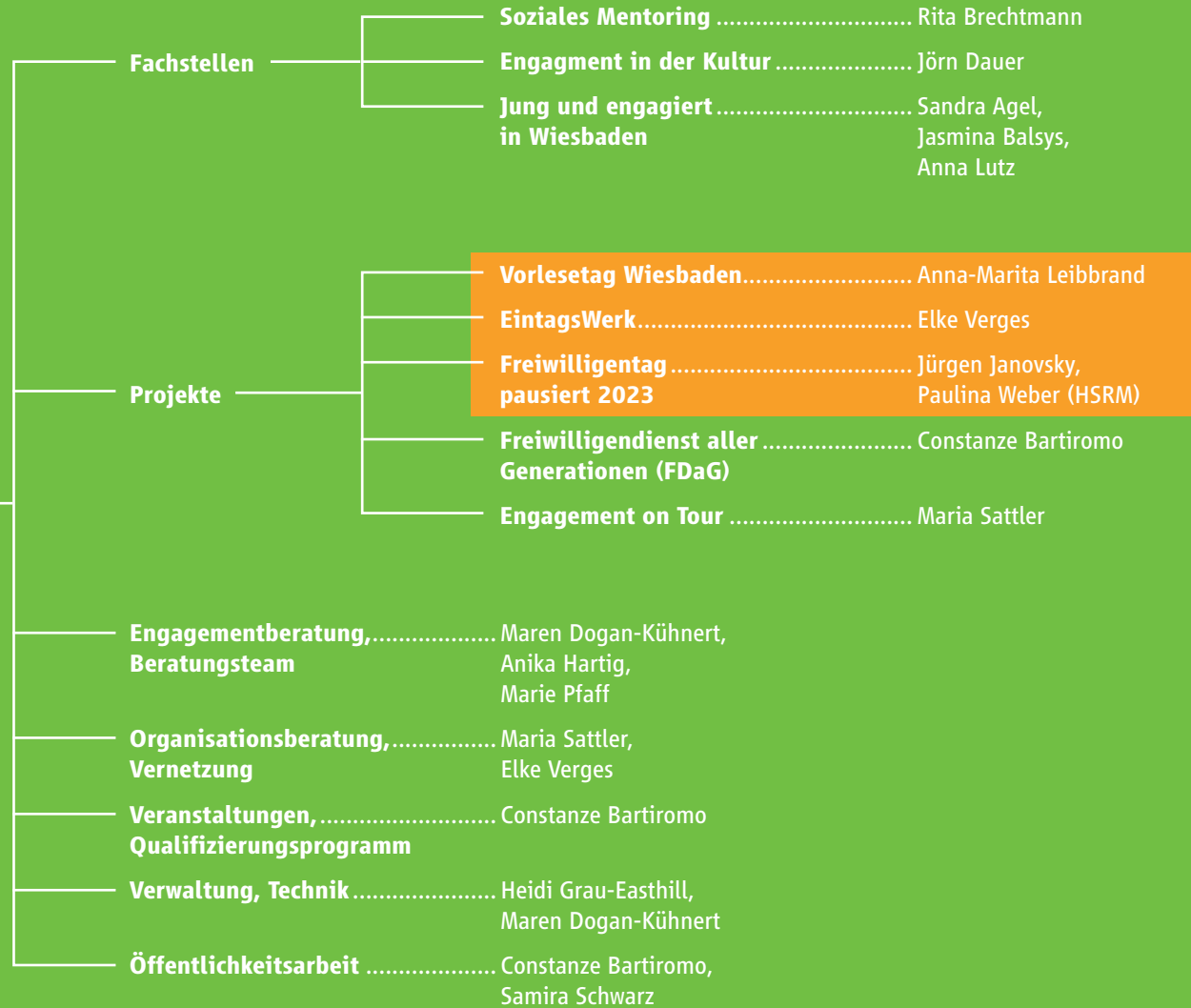
Wir sind das Freiwilligen-Zentrum

Hauptamtliches Team



GESCHÄFTSFÜHRUNG
Constanze Bartiromo

Leiterin FINANZEN
Heidi Grau-Easthill



Ehrenamtliches Team

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.
Vorstand Jürgen Janovsky (Vorsitzender)
 Heidi Grau-Easthill (Schatzmeisterin)
 Karl-Heinz Simon (Schriftführer)
 Dr. Beate Martens-Düring
 Anna-Marita Leibbrand

Engagementberatung
 Herbert Cartus
 Renate Giebel
 Annette Holtmann
 Gertrud Kämmerer
 Nikola Knorr
 Annette Kugler
 Haike Pabst
 Christa Schütterle
 Irene Wißner

IT, Helpdesk
 Joseph Lechner
 Angelika Netzeband
 Anika Hartig

Vorlesetag Wiesbaden
 Anna-Marita Leibbrand
 Elli Eggers
 Dr. Lutz Kuntzsch
 Samira Schwarz

Bundesfreiwilligendienst
 Marie Pfaff

FS jung & engagiert
 Jana Dirrigl

Engagement-Lotsen
 Sprecher: Günther Henss

Veranstaltungen 2022 (Auswahl)

Im Jahr 2022 fanden verschiedene Veranstaltungsformate vor Ort statt. Eine gute Mischung aus Online und Präsenz rundet das Angebot ab.

Organisationen bevorzugen immer mehr Praxis-Workshops rund um die Themen Freiwilligengewinnung anhand guter Profilbeschreibungen und professioneller Präsenz in den digitalen Medien. Zusätzlich gibt es einen hohen Bedarf an diverser Fördermittelberatung.

Viele interessierte Menschen, die kurz vor dem Renteneintrittsalter stehen oder bereits mittendrin sind, besuchen vermehrt Informationsveranstaltungen zum „Einstieg in den Unruhe-Stand“, sodass das Freiwilligen-Zentrum (auch) im nächsten Jahr mit weiteren Kooperationspartnern (vhs Wiesbaden und der Abteilung Altenarbeit der Landeshauptstadt Wiesbaden) an einem Ausbau der Veranstaltung arbeiten wird.

- Orientierung finden an einer Schwelle des eigenen Umbruchs?
- Wie und wo kann und will ich mich engagieren?
- Lust auf eine Patenschaft?
- JugendBazar

- Individuelles Engagement sucht und findet Einzigartigkeit im Angebot
- Junges Engagement fördern! Junger Wind für Ihre Einrichtung
- Ruhestand bringt Zeit für Neues – nachberufliches Engagement als gelungener Einstieg in den Un-Ruhestand
- 4. Wiesbadener Weihnachts- und Winterbörse
- So erreichen Sie Ehrenamtliche mit Ihrer Botschaft
- Gelungene Kommunikation mit Ehrenamtlichen
- Versicherungsschutz im Ehrenamt
- Fördermittelberatung für Projekte
- Lust auf Ehrenamt? (in Kooperation mit LH Wiesbaden – Abteilung Altenarbeit)
- Fachtag Mentoring

Gremien und Netzwerke

Zusammenhalt kann man sich nicht einfach wünschen, er muss aktiv von vielen gemeinsam gestaltet werden.

- AG Leseförderung
- AK Begleit- und Besuchsdienste
- AK „Gesellschaftliches Engagement von Benachteiligten fördern (GEBE)“
- Akademie für Ältere
- BAGFA e. V.
- Begleitausschuss „Demokratie leben“
- Bildung für nachhaltige Entwicklung-Netzwerk
- Hess. Qualifizierungsprogramm
- Kernteam Netzwerk BE Wiesbaden
- LAGFA Hessen e. V.

- LEAH Facharbeitsgruppe zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements in Hessen
- Netzwerk 55+
- Netzwerk BE Wiesbaden
- Netzwerk Bildungspaten
- Netzwerk Gemeinsam in Wiesbaden

- Netzwerk Wir in Wiesbaden
- Netzwerktreffen Aktion Mensch
- Runder Tisch Bürgerschaftliches Engagement
- Stadtjugendring
- Stadtteilkonferenz Klarenthal
- VHS Wiesbaden

Förderverein Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Der Förderverein des Freiwilligen-Zentrums Wiesbaden e.V. unterstützt das Bürgerschaftliche Engagement in Wiesbaden, in erster Linie das Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V., durch die Beschaffung von Mitteln in Form von Spenden, Mitgliedsbeiträgen, Zuschüssen sowie sonstigen Zuwendungen.

Neben der Akquise von Finanzmitteln zur Aufstockung des Kapitalstocks ist ein weiterer Schwerpunkt die Gewinnung von Mitgliedern. Interessent*innen, Förderer und Freunde des Freiwilligen-Zentrums sind im Förderverein herzlich willkommen.

Der Vorstand des Fördervereins wurde in der Mitgliederversammlung am 4. November 2021 neu gewählt.

VORSTAND

Jürgen Janovsky, Vorsitzender
Heidi Grau-Easthill, Finanzen
Karl-Heinz Simon, Schriftführer
Dr. Beate Martens-Düring
Anna-Marita Leibbrand

Engagement-Lotsen Wiesbaden

Neben den bereits etablierten Projekten in der Belle Wi-Beratung für barrierefreies Wohnen, der Chamäleon Lernbegleitung oder dem Integrationsprojekt „Angekommen“ kamen E-Lotsen des Wiesbadener Teams spontan in der Ukraine-Hilfe zum Einsatz. So wurden für einen von der Stadt Wiesbaden initiierten Transport von Hilfsgütern die Annahme und Sortierung von Sachspenden koordiniert oder auch die Einteilung ehrenamtli-

cher Übersetzer an der Anlaufstelle in der Homburger Straße organisiert. In Vorbereitung auf die Eröffnung der Servicestelle für Vereine konnte die bereits langjährig in der Vereinsberatung tätige Gruppe um zusätzliche E-Lotsen erweitert werden.

Die Website wurde komplett überarbeitet und ist jetzt wieder über www.elotsen-wiesbaden.de abrufbar.

wi-do-it[©]

wiesbadener
engagement
messe 2023

spaß | freude | gemeinsam | gutes tun
finde dein ehrenamt in wiesbaden

15.07.2023

Eintritt frei | 10 - 16 Uhr
RheinMain
CongressCenter

engagement-
angebote themenbezogene
ausstellerstände vorträge &
informationen

wi-do-it.de

powered by

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.

Friedrichstraße 32 | 65185 Wiesbaden | T 0611 609 776 96 | info@fwz-wiesbaden.de

Förderer:



Allgemeine Angaben

Name Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Sitz der Organisation gem a  Satzung Wiesbaden

Gründung 23.09.1999

Rechtsform Eingetragener Verein

Kontaktdaten

- Adresse Friedrichstraße 32, 65185 Wiesbaden
- Telefon 0611 609 7769-5
- E-Mail info@fwz-wiesbaden.de
- Website (URL) www.freiwillig-in-wiesbaden.de

Registereintrag

- Registergericht Registergericht Amtsgericht Wiesbaden
- Registernummer Vereinsregisternummer: VR 3501

Gemeinnützigkeit

Angabe über Gemeinnützigkeit gem a   52 Abgabenordnung

- Datum des Feststellungsbescheids Bescheid vom 15.12.2021
- Ausstellendes Finanzamt Finanzamt Wiesbaden I
- Erklärung des gemeinnützigen Zwecks Zweck des Vereins ist die Förderung der Jugendhilfe, der Altenhilfe, der Erziehung, der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe, Förderung der Hilfe für Zivilgesch digte und behinderte Menschen, Förderung internationaler Gesinnung, Förderung der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des V lkerverst ndigungsgedankens.

Anzahl Mitarbeiter/-innen 2022

| | |
|--------------------------|----|
| Feste Mitarbeiter/-innen | 11 |
| • davon Vollzeit | 2 |
| • davon Teilzeit | 9 |
| Ehrenamtliche | 20 |

Unsere Fachstellen und Projekte



Entwicklung des Geschäftsjahres 2022

Die Jahresabschlüsse 2022 „Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.“ und „Förderverein Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.“ belegen, dass das Freiwilligen-Zentrum mit seinen zwei Vereinen solide und transparent gewirtschaftet hat.

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.

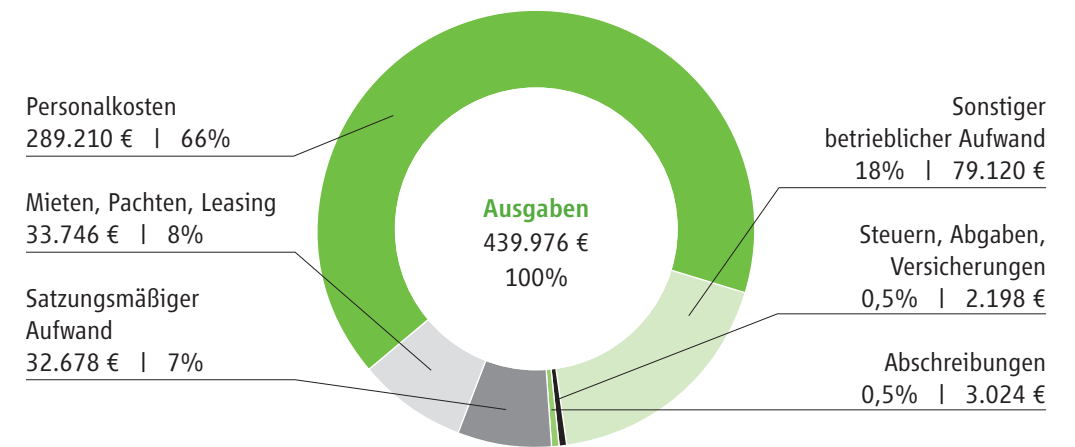
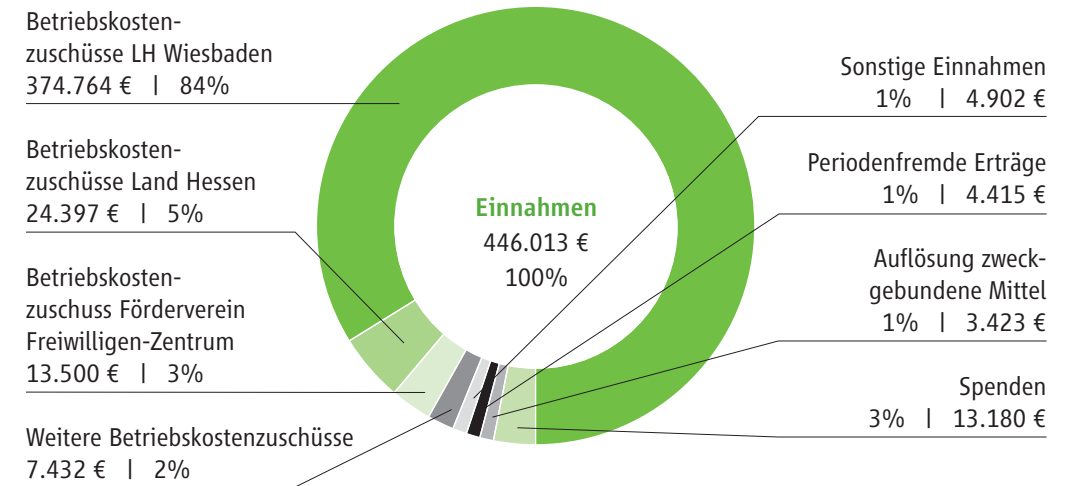
Die Förderung des Amtes für soziale Arbeit und des Kulturamtes der Landeshauptstadt Wiesbaden stellt mit einer Fördersumme von €374.765 (2021 € 339.684) bei Weitem den größten Anteil unserer Einnahmen dar. Die im Jahr 2022 höhere Fördersumme begründet sich mit der erstmalig ganzjährigen Förderung der Fachstelle jugendliches Engagement. Unverändert liegt der Anteil der Landeshauptstadt bei 84%. Die fortwährende Finanzierung und die gute Zusammenarbeit mit den Ämtern der LH Wiesbaden ermöglichen den Erfolg unseres Freiwilligen-Zentrums. Durch das Land Hessen wird die Abwicklung des Hessischen Qualifizierungsprogramms, der Freiwilligendienst aller Generationen und der jährliche Freiwilligentag mit € 24.398 (5%) bezuschusst. Der Zuschuss des Fördervereins betrug € 13.500 und war geringer als im Vorjahr. Dieses begründet sich damit, dass die Förderung des Vorlesetags nicht mehr über den Förderverein, sondern direkt und projektbezogen erfolgte. Das Jahr endete mit Erträgen von € 446.013 (2021 € 403.885) bei Kosten von € 439.976 (2021 € 400.508) und somit einem positiven Gesamtergebnis in Höhe von € 6.037. Auch im Jahr 2022 konnten nicht alle bewilligten Mittel verausgabt werden und flossen vertragsgemäß zurück. Dieses begründet sich zum Teil mit der späten Haushaltsgenehmigung und unserer damit verbundenen Zurückhaltung bei Ausgaben.

Ausblick

Einen Ausblick für das laufende Jahr und die folgenden Jahre zu formulieren wäre leichter, wenn wir wüssten, wie sich die weitere Finanzierung durch die LH Wiesbaden entwickelt. Verträge mit der LH Wiesbaden (Amt für soziale Arbeit) für die Förderung des Freiwilligen-Zentrums und der Fachstelle Mentoring wurden im Herbst 2022 mit einer Laufzeit bis 31.12.2023 abgeschlossen. Somit ist die diesjährige Finanzierung grundsätzlich gesichert. Auch im Doppelhaushalt 2024/2025 gehen wir von einer Förderung unseres umfangreichen Leistungsspektrums aus. Der Vertrag der Fachstelle „Jung und Engagiert“ als Teil des Handlungsprogramms Jugend endet am 31.12.23. Hierfür bemühen wir uns um die Anschlussfinanzierung, entweder durch die LH Wiesbaden oder ggf. aus anderen Fördertöpfen. Für unsere Fachstelle Engagement in der Kultur, die durch das Kulturamt der LH Wiesbaden gefördert wird, liegt uns noch keine Bewilligung für das lfd. Jahr 2023 vor. Wir gehen jedoch von der Finanzierung aus. Die Haushaltsanmeldung für 2024/2025 wurde eingereicht. Zur Finanzierung tragen weitere Fördermittel des Landes Hessen (Hessisches Qualifizierungsprogramm, Gemeinsam aktiv – Bürgerengagement in Hessen), der Zuschuss zum Bundesfreiwilligendienst und eigene Mittel des Fördervereins aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen bei. Engagiert bemühen wir uns, die Einnahmen aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Bußgeldern zu erhöhen, so wird z. B. unsere Engagement Messe von der Wiesbadener Volksbank gesponsert.

Heidi Grau-Easthill | Vorstand Finanzen

Aufstellung über Gesamt-Finanzierung Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.



Bilanz Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

| Aktiva | 31.12.22 | 31.12.21 |
|---|-----------------|-----------------|
| Anlagevermögen | 870 € | 1.056 € |
| Umlaufvermögen | 66.502 € | 53.886 € |
| Rechnungsabgrenzung | 1.562 € | 220 € |
| Gesamtvermögen | 68.934 € | 55.162 € |
| Passiva | | |
| Vereinsvermögen | 15.638 € | 9.600 € |
| Sonderposten | 865 € | 1.051 € |
| Rückstellungen | 748 € | 2.292 € |
| Verbindlichkeiten | 49.194 € | 39.359 € |
| nicht verwendete Spendenmittel und spendenähnliche Zuschüsse | 2.489 € | 2.860 € |
| Gesamtkapital | 68.934 € | 55.162 € |

Die Bilanzsumme von € 68.934 erweckt den Eindruck, dass der finanzielle Spielraum groß ist. Das Vereinsvermögen zum 31.12.22 beträgt jedoch nur € 15.637 und damit € 6.037 mehr als Ende 2021. Dieses entspricht 3,5 % unserer jährlichen Ausgaben und 42% der monatlichen Ausgaben.

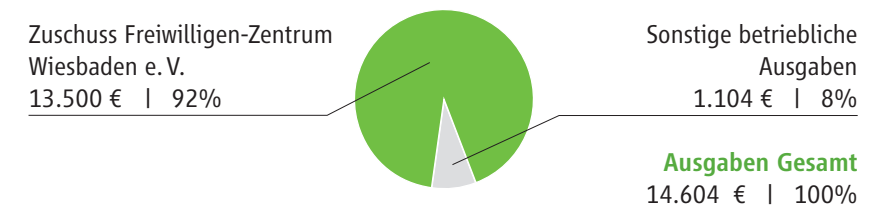
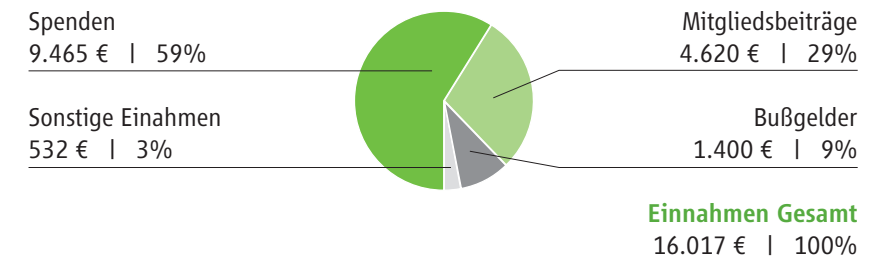
Entwicklung des Spendenaufkommens

| | Freiwilligen-Zentrum e. V. | Förderverein Freiwilligen-Zentrum e. V. | Gesamt |
|-------------|-----------------------------------|--|-----------------|
| 2022 | 13.180 € | 9.465 € | 22.645 € |
| 2021 | 3.345 € | 17.641 € | 20.986 € |
| 2010 | 5.351 € | 16.190 € | 21.541 € |

Förderverein Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Ziel des Vereins ist die ideelle und finanzielle Unterstützung der Freiwilligenarbeit in Wiesbaden, insbesondere des Vereins Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V. Wir danken allen unseren Förderern für die Unterstützung in 2022. Der Überschuss aus dem Jahr 2022 kommt der Finanzierung unserer Satzungszwecke zu Gute.

Aufstellung über Gesamt-Finanzierung Förderverein Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.



Bilanz Förderverein Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

| Aktiva | 31.12.22 | 31.12.21 |
|--------------------------------|-----------------|-----------------|
| Umlaufvermögen | 47.819 € | 46.406 € |
| Gesamtvermögen | 47.819 € | 46.406 € |
| Passiva | | |
| Eigenkapital | 45.082 € | 42.256 € |
| Rückstellungen | 1.150 € | 1.150 € |
| nicht verwendete Spendenmittel | 3.000 € | 3.000 € |
| Gesamtkapital | 49.232 € | 46.406 € |

Wir sagen Danke!

Bürgerschaftliches Engagement gelingt nicht nur durch die Initiative der Freiwilligen. Um unserer Aufgabe gerecht zu werden, die Kultur des freiwilligen Engagements zu entwickeln, zu fördern und zu pflegen, helfen uns auch eine Vielzahl von Förderern, die uns dabei tatkräftig unterstützen.

- Aktion Mensch
- Bagfa e. V.
- BB Bank
- die heldenhelfer
- Druckerei Bode
- Druckerei Zeidler
- EVIM
- Gewinn-Sparverein bei der Sparda-Bank Hessen e. V.
- GLOBUS Markthallen Holding GmbH
- Hanse Merkur, Harald Knoll
- Haus & Gartenservice Roland Fassbinder
- Henkell & Co. Sektkellerei KG
- InfraServ GmbH & Co. Wiesbaden KG
- Nicola Knorr
- Meriton Kutllovci
- Brunhilde Kusserow
- Lagfa Hessen e. V.
- Land Hessen
- Landeshauptstadt Wiesbaden
- Look Video & Film
- Lotto Hessen
- R+V Stiftung
- Radiomed Gemeinschaftspraxis
- Spielbank Hessen
- SV Sparkassen Versicherung
- Weingut Staffelter Hof
- Wiesbadener Volksbank

Unterstützen Sie uns mit einer Spende

Unser Spendenkonto

Förderverein Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Wiesbadener Volksbank

IBAN DE39 5109 0000 0000 4007 00

BIC WIBADE5WXXX



Sie erreichen uns

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V. im Schenkschen Haus

Friedrichstraße 32
65185 Wiesbaden

Tel. 0611 609 7769-5
info@fwz-wiesbaden.de

www.freiwillig-in-wiesbaden.de
www.engagement-in-der-kultur.de
www.wiesbadener-patenprojekte.de
www.lies-vor.de
www.eintagsheld.de



zentral in Wiesbaden gelegen und zu Fuß und mit Bus leicht zu erreichen

Servicezeiten

Dienstag 10:00–13:00 Uhr
Mittwoch 10:00–13:00 Uhr
Donnerstag 10:00–18:00 Uhr
Freitag 10:00–13:00 Uhr

Impressum

Herausgeber

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.
Friedrichstraße 32, 65185 Wiesbaden
Tel. 0611 609 7769-5
info@fwz-wiesbaden.de
www.freiwillig-in-wiesbaden.de

Projektleitung

Anna-Marita Leibbrand

Redaktion

Constanze Bartiromo, Heidi Grau-Easthill
Anna-Marita Leibbrand, Karl-Heinz Simon,
Maria Sattler, Rita Brechtmann, Jörn Dauer,
Sandra Agel, Elke Verges

Gestaltung und Produktion

Gudrun Leickert, Kommunikationsdesign

Druck

Druckerei Zeidler
Fritz-Ullmann-Straße 7, 55252 Mainz-Kastel
Tel. 06134 189-0
info@zeidler.de
www.zeidler.de



Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Friedrichstraße 32

65185 Wiesbaden

Tel. 0611 6097769-5

info@fwz-wiesbaden.de

freiwillig-in-wiesbaden.de



Freiwilligen-Zentrum
Wiesbaden

